



Patient:	Geb.:	Untersuchung:
----------	-------	---------------

Implantologische Befundung und Planung

Anamnese

	Ja	Nein		Ja	Nein
Anamnesebogen aktualisiert?			Rauchen?		
Medikationsänderungen ?			Allgemeinerkrankungen (Diabetes,...)?		
ZE feststehend			ZE herausnehmbar		
Alter des ZE in Monaten			ZE wird getragen		
Wünsche des Pat.:					
Cave:					

Klinische Parameter

	Datum	Ja	Nein
Ausführlicher klinischer Befund ?			
Taschensondierung, Furkationsbefund			
BAS / SBI			
		Funktionsstörungen	
		Parodontaler Biotyp (I/II)	
		Gingiva sichtbar?	

Entscheidungsfindung

	Ja	Nein	Ja	Nein
PZR erforderlich			Kons erforderlich	
PA erforderlich			Implantation sinnvoll	

Implantologisch-prothetische Gesamtplanung

ZE																	
Provisorium																	
	18	17	16	15	14	13	12	11	21	22	23	24	25	26	27	28	
	48	47	46	45	44	43	42	41	31	32	33	34	35	36	37	38	
Provisorium																	
ZE																	

Spezielle Implantologische Diagnostik

Planung Implantation regio:								
Zenith des Gingivalsaum sichtbar (j/n)								
Lückenbreite mesial-distal (mm)								
Lückenhöhe cervical-coronal (mm)								
Vertikales Knochenangebot (Rö) (mm)								
Horizontales Knochenangebot (mm)								
Gefährdete anatomische Strukturen								
Mundöffnung ausreichend?								
Augmentation:								
Bonecondensing								
Bonespreading								
Knochenauflagerung								
Interner Sinuslift								
Externer Sinuslift								
Blocktransplantat								
Weichteilaugmentation								
Vorgesehene Implantatlänge in (mm)								
Alternative Implantatlänge in (mm)								
Vorgesehener Implantatdurchm. (mm)								
Alternativer Implantatdurchm. (mm)								
Knochenersatzmaterial erforderlich								
Membran erforderlich								
SafeScraper erforderlich								

Einverständniserklärung	OPG mit Messobjekt (mm)	Wax-up	OP-Termin:
Hausarztbrief	Bohrschablone angefertigt	CT, DVT	Dauer Eingriff:
Kosten besprochen	Fotostatus	Situmodelle	



Protokoll nach Implantation

Patient:

Datum:		Uhrzeit:	
Operateur:		Assistenz 1:	
Assistenz 2:		Assistenz 3:	
Prämedikation			
Lokalisation Impl.:			
LA: Menge UDS/UDSF			
Knochenqualität I-IV:			
Primärstabilität; drehb. mit CS ja/nein			
Knochendefekt Lok.:			
Knochendefekt Größe			
Tastbefund Bohrstollen			
Augmentation			
Weichteilsituation			
Auffälligkeiten			
Weitere Maßnahmen			
Geplante Einheilzeit			
Aufkleber Implantate			
Aufkleber sonstiges			



Informationsblatt Zahnentfernung und operativer Eingriff

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Bei Ihnen ist ein operativer Eingriff im Mund in lokaler Betäubung durchgeführt worden. Für einen bestmöglichen Heilungsverlauf beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Aus versicherungsrechtlichen Gründen ist die Teilnahme am Straßenverkehr nach der OP nicht erlaubt.
- Falls Sie auf einen Tupper beißen sollen, führen Sie das bitte ein bis zwei Stunden durch und spucken dann den Tupper aus.
- Falls danach noch **Nachblutungen** auftreten, beißen Sie auf ein sauberes, zusammengerolltes Taschentuch oder den mitgegebenen, sauberen Tupper.
- Solange die örtliche Betäubung anhält, empfiehlt es sich, zur Vorbeugung von Bissverletzungen oder Verbrennungen nichts zu essen oder zu trinken.
- Lagern Sie Ihren Kopf **hoch, nicht gleich ins Bett legen**.
- **Kühlen** Sie Mund und Wangen durch feuchte, kalte Umschläge. Vermeiden Sie Wärme (mindestens zwei Tage lang).
- **Spülen** Sie nicht unnötig oft den Mund aus, um die Wundheilung nicht zu beeinträchtigen.
- In den ersten beiden Tagen nach der OP sollten Sie Alkohol, Kaffee und schwarzen Tee meiden.
- **Rauchen** Sie für eine Woche nicht oder zumindest weniger als zuvor.
- Falls Sie Schmerzmittel einnehmen müssen, vermeiden Sie acetylsalicylsäurehaltige Medikamente (z.B. Aspirin®).
- Die OP-Region sparen Sie bei der Mundhygiene zunächst aus und spülen zweimal täglich für eine Minute mit der verordneten Lösung oder Kamillentee (ab dem Tag **nach** der Operation oder Zahnentfernung).

Bei stärkerer Schwellung, Fieber (über 38,5° C), anhaltender Blutung aus dem Wundgebiet oder pochenden Schmerzen rufen Sie uns bitte an oder kommen Sie gleich in der Praxis vorbei! Die zuständigen Notdienste außerhalb der Praxisöffnungszeiten entnehmen Sie bitte der Ansage auf unserem Anrufbeantworter.

Medikation		
Sonstiges		

Gute Besserung wünscht Ihnen Ihr Praxisteam Dr. Jochen Klemke!



Informationsblatt Implantate und Zahnersatz

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine implantatgetragene Krone und/oder implantatgetragener Zahnersatz eingegliedert worden. Diese hochwertige Behandlung bringt Ihnen nahezu die Funktion und Ästhetik zurück, die Sie vorher mit natürlichen Zähnen hatten.

Damit dies möglichst lange so bleibt, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Wie Ihre eigenen Zähne, so muss auch die Krone oder die Brücke zweimal täglich und nach Bedarf auch öfter gereinigt werden, so dass Zahnfleisch und Kieferknochen gesund und tragfähig bleiben.
- Unser Praxisteam hat Ihnen die geeigneten Hilfsmittel empfohlen und erklärt Ihnen das richtige Vorgehen gerne nochmals, zum Beispiel im Rahmen der nächsten Zahnreinigung.
- Implantate tun nicht weh, der implantatumgebende Knochen erst dann, wenn er schon schwer erkrankt ist. Auch aus diesem Grund ist es sehr wichtig, die Implantate und den Zahnersatz regelmäßig von uns kontrollieren zu lassen.
- Eine regelmäßige professionelle Zahnreinigung ist ebenfalls nötig, um die implantatumgebenden Gewebe gesund zu erhalten. Wie häufig diese notwendig sind, hängt von Ihrer eigenen Mundhygiene ab und davon, ob Sie an einer Parodontitis leiden oder gelitten haben. Wir empfehlen Ihnen die für Sie individuell geeigneten Intervalle zur professionellen Zahnreinigung.

Liebe Patientinnen, liebe Patienten, auch Implantate brauchen Pflege! Nehmen Sie sich jeden Tag ein wenig Zeit, um den erreichten Zustand zu erhalten und kommen Sie regelmäßig zur Kontrolle, damit wir bei eventuell eintretenden Veränderungen geeignete Maßnahmen einleiten können.

Empfohlenes Intervall PZR in Monaten	3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>	6 <input type="checkbox"/>	12 <input type="checkbox"/>
Hilfsmittel				
Sonstiges				

Ihr Praxisteam Dr. Jochen Klemke!